

rathauskurier

BERICHTE UND INFORMATIONEN AUS DER STADTGEMEINDE VÖCKLABRUCK



**DAMALS INNOVATIONEN,
HEUTE INSTITUTIONEN**

30 JAHRE STADTBUS SEITE 6

40 JAHRE STADTSAAL SEITE 24

40 JAHRE
STADTSAAL
VÖCKLABRUCK

© Zopf Photography

In der Politik

Bei allen Referentinnen und Referenten Sprechtag nach telefonischer Vereinbarung!

Wirtschaft | Tourismus | Hochbau
Vizebürgermeisterin
Dr. Elisabeth Kölblinger
 +43 664 2465 146
 eke@wt-koelblinger.com

Finanzen | Energie
Vizebürgermeister Stefan Maier
 +43 660 527 9622
 stefanmaier@drei.at

Generationen | Wohnen
Stadtrat Thomas Pammingner
 +43 676 6502422
 thpammingner@gmx.at

Kultur | Personal
Stadträtin Karin Eidenberger
 +43 676 505 7075
 karin.eidenberger@ooe.gv.at

Raumordnung | Tiefbau
Stadtrat DI (FH) Robert Berghammer MBA MSc
 +43 664 4735 255
 robert.berghammer@icloud.com

Sport | Gesundheit
Gemeinderätin Tanja Grander
 +43 664 430 1756
 tanja.grander@icloud.com

Soziales | Bildung
Stadträtin Bianca Lindinger
 +43 650 427 4427
 biancalindinger@gmx.at

Umwelt | Mobilität
Stadträtin Mag. Sonja Pickhardt-Kröpfel
 +43 664 500 14 71
 spickhardt@kroepfel.at

Integration | Asyl | Spielplätze
Gemeinderätin Petra Wimmer, MA
 +43 664 4300488
 petra.wimmer@voecklabruck.org

Recht | Grund | Ordnung | Sicherheit
Stadtrat David Binder
 +43 664 514 5289
 david.binder@aon.at

Prüfung
Gemeinderat Mag. Gerald Heinke
 +43 676 5029 255
 gerald.heinke@neos.eu

Im Rathaus

Klosterstraße 9 | 4840 Vöcklabruck | offizielle Eingaben bitte an
T +43 7672 760-0 | **F** DW-281 | **M** stadttamt@voecklabruck.at
 www.voecklabruck.at

BÜRGERMEISTER DI PETER SCHOBESBERGER

Sprechstunde nach tel. Terminvereinbarung | Rathaus, 1. OG, Zimmer 2
 DW-214 oder DW-226 | buergermeister@voecklabruck.at

AMTSDIREKTION

Stadtamtsdirektor
Mag. Karl Pöll | DW-225
 karl.poell@voecklabruck.at

Gesellschaft
Silvia Neuhuber, BA | DW-219
 silvia.neuhuber@voecklabruck.at

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Leiter Allg. Verwaltung,
 Stellvertretender Leiter Stadttamt
Ing. Christian Wimmersberger
DW-215 | christian.wimmersberger@voecklabruck.at

Leiterin Standesamt
Petra Wimmer | DW-208
 petra.wimmer@voecklabruck.at

Kultur, Galerie, Sport und Jugend
Ing. Alexander Schmid | DW-217
 alexander.schmid@voecklabruck.at

Sozial- und Wohnungsangelegenheiten
Elisabeth Dworschak | DW-220
 elisabeth.dworschak@voecklabruck.at

Leiter Stadtpolizei
Gerald Klement | DW-401
 gerald.klement@voecklabruck.at

Leiterin Bürgerservice
Mag. Gudrun Steiner | DW-230
 gudrun.steiner@voecklabruck.at

FINANZVERWALTUNG

Leiterin Finanzabteilung
Mag. Ivanka Cvitic | DW-260
 ivanka.cvitic@voecklabruck.at

Stellv. Leiterin Finanzverwaltung
 Abgabewesen und Vollstreckung
Birgit Hohl | DW-261
 birgit.hohl@voecklabruck.at

BAUVERWALTUNG

Leiter Bauverwaltung
Ing. Herbert Till | DW-240
 herbert.till@voecklabruck.at

Tiefbau
Thomas Dreiblmeier | DW-242
 thomas.dreiblmeier@voecklabruck.at

Umwelt
Peter Kraushaar | DW-333
 peter.kraushaar@voecklabruck.at

Wassermeister
Heinz Hiptmair | +43 676 841 066 245
 heinz.hiptmair@voecklabruck.at

Öffnungszeiten & Amtsstunden

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo. 08.00 - 16.00 Uhr
 Di. 08.00 - 12.30 Uhr
 Mi. 08.00 - 12.30 Uhr
 Do. 08.00 - 16.00 Uhr
 Fr. 08.00 - 12.30 Uhr

AMTSSTUNDEN

Mo. 07.00- 12.00 Uhr | 12.30- 17.00 Uhr
 Di. 07.00- 12.00 Uhr | 12.30- 17.00 Uhr
 Mi. 07.00- 13.00 Uhr
 Do. 07.00- 12.00 Uhr | 12.30- 17.00 Uhr
 Fr. 07.00- 12.30 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.



Liebe Vöcklabrucker, liebe Vöcklabruckerinnen!

Es tut sich viel in Vöcklabruck!

Vor kurzem ist die Westbahnbrücke der B143 wieder geöffnet worden. Ich danke allen Bewohner*innen in der Freileiten und Buchleiten für ihre Geduld mit dem verlagerten Verkehr. Ebenfalls danke ich der Feuerwehr Vöcklabruck für die zahlreichen Bergungen verirrter LKW auf dem Altmansberg.

Um so wenig kostbares Trinkwasser wie möglich zu vergeuden, führen wir regelmäßig Leckortungen im Trinkwassernetz durch. Die gefundenen Stellen werden dann aufgegraben, ordentlich saniert und in Teilen der Stadt die Leitungsschächte erneuert. Ich danke für Ihr Verständnis bei eventuellen Verkehrsbehinderungen.

Richtig stolz macht mich unser neuer Kindergarten „Am Pfarrhof“, der derzeit im Pfarrhof eingemietet ist. Wir haben es geschafft, ein teilweise leerstehendes Gebäude wieder fit zu machen, in kürzester Zeit Möbel, Personal und Spielanlagen zu organisieren, um (beinahe) pünktlich 40 Kindern einen Platz zu bieten. 40 Kinder, die sonst keinen Platz bekommen hätten.

Im AK-Kinderbetreuungsatlas hat Vöcklabruck die Bestnote 1A+ bekommen. Wir werden alles tun, um bei Ferienbetreuung und Öffnungszeiten noch besser zu werden.

Die aktuelle Teuerung trifft auch uns. Aufgrund des völlig überhitzten Baubereiches haben wir uns entschlossen, die Sanierung der Volksschule Scherer-Straße auf 2023 zu verschieben. Die viel zu geringe Zahl an abgegebenen Angeboten zeigt, dass eine Durchführung diesen Sommer nicht sinnvoll gewesen wäre.

Liebe Vöcklabruckerinnen und Vöcklabrucker, wir starten voller Energie in den Herbst.

Ich wünsche uns allen einen guten Jahresendspurt, bleiben Sie gesund,

Herzlichst Ihr

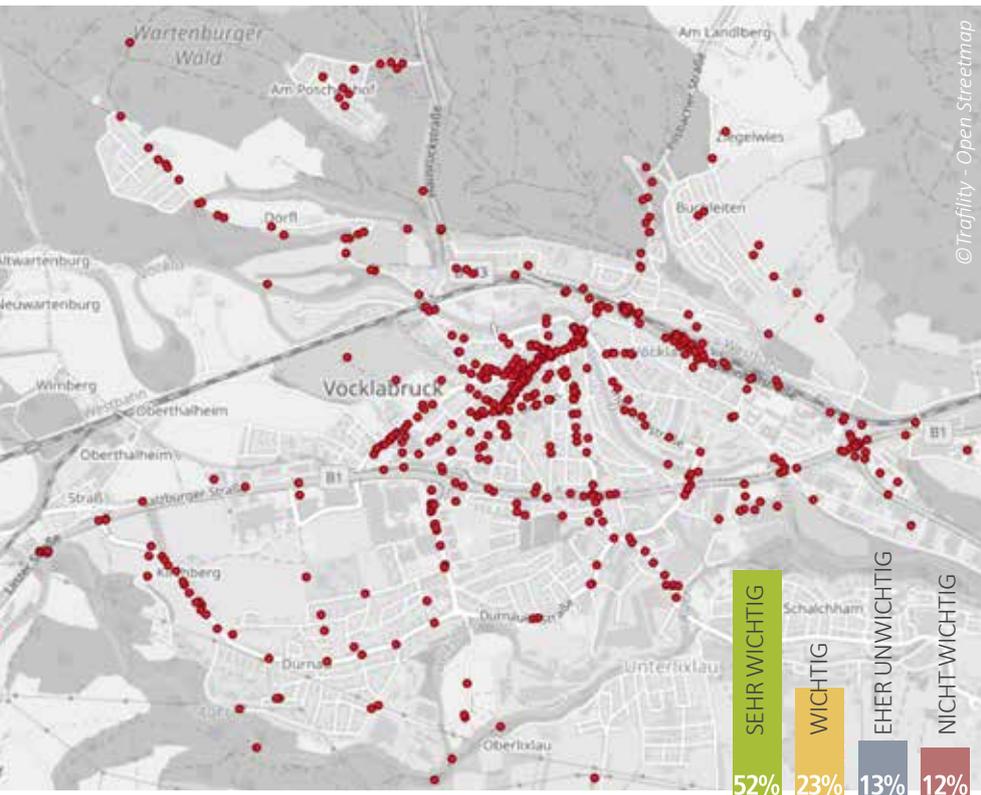


VÖCKLABRUCK IMMER UP TO DATE
MIT DER GEMZGO APP,
FACEBOOK ODER INSTAGRAM



@Rathaus Voecklabruck
@rathaus_voecklabruck





Übersicht verorteter Problemstellen der Firma Trafility

MOBILITÄT

Verkehrskonzept

Insgesamt 912 Problemstellen verorteten die Bürger*innen im Gemeindegebiet. Genannt wurden viele unterschiedliche Themen verteilt über das gesamte Stadtgebiet.

Genannte Probleme sind z.B.: Früheres Ankündigen von Stadtplatz-Sperren wie Wochenmarkt, fehlende Parkplätze, schmale Aufstellfläche bei einer Bus-Haltestelle, Unterführungen, die nicht barrierefrei sind, fehlende oder enge Gehwege, fehlende und mögliche Radwege, die aufgelassene Stadtbuslinie Poschenhof, u.v.m.

Die Abfrage vorgegebener Themen nach Wichtigkeit ergab bei „Sehr wichtig“ folgende Reihenfolge:

64 % Verbesserung Rad- und Fußgängernetz, 59% verkehrsberuhigter Stadtplatz, 52% autofreier Stadtplatz und Erweiterung Bahnhofsparkplatz, 31% Verbesserung sonstiger Öffentlicher Verkehrsmittel (ÖV), 19 % Ausbau Car-Sharing-Angebot und Erweiterung E-Tankstellen, 15% mehr ÖV Haltestellen.

Die vorliegenden Erkenntnisse der Firma Trafility werden vom Mobilitäts-

Detailauswertung Wichtigkeit autofreier Stadtplatz

ausschuss bearbeitet und Maßnahmen laufend umgesetzt. Beim Thema Stadtplatz müssen sich noch die Politiker*innen einig werden.

MAG. SONJA PICKHARDT-KRÖPFEL GRÜNE

„Das Thema Mobilität fordert uns alle! Jeder Kilometer, den ich auf 'aktive Mobilität' umsteige - zu Fuß oder mit dem Rad zurücklege - tut mir gut, tut dem Klima gut und auch meinem Geldbörse! Kaum zu glauben, aber 40 % aller PKW-Fahrten sind kürzer als 5 km!

Die beste Zeit, was Neues auszuprobieren, ist JETZT - zum Beispiel, auch mal den Stadtbus statt dem Auto zu benutzen und für sich zu entdecken!

Machen Sie sich auf 'Entdeckungsreise' mit unseren Öffis!



auch wichtig für Timelkam und Regau

MOBILITÄT

Vereint für Railjet

Paukenschlag: Die ÖBB überlegt, die Railjet-Haltestelle in Vöcklabruck aufzulassen.

Aufgrund von Bauarbeiten entlang der Westbahnstrecke muss die ÖBB Zeit einsparen. Doch Vöcklabruck will auf den Railjet-Halt auf keinen Fall verzichten, darüber sind sich Politiker aller Parteien einig.

Als Zentrum des zweitwichtigsten Wirtschaftsraumes in Oberösterreich, Schulstadt und Bezirkshauptstadt mit allen bedeutsamen Ämtern und Behörden zieht Vöcklabruck täglich Tausende Pendler*innen an. Darüber hinaus sind öffentliche Verkehrsmittel im ganzen Bezirk auf die Schnellzugverbindungen abgestimmt.

Im Eiltempo wurde daher eine Unterschriftenaktion für den Erhalt des Railjet-Stopps auf die Beine gestellt.

Bild oben v. li.: D. Binder, S. Pickhardt-Kröpfel, BGM P. Schobesberger, BGM J. Kirchberger (Timelkam), E. Kölblinger, BGM P. Harringer (Regau)



Elisabeth Kölblinger und Herbert Theil

MOBILITÄT

Fahrradstützpunkt

So schnell geht keinem Radfahrer mehr die Luft aus. Die erste Fahrrad-SelfService-Station wurde errichtet.

Luftpumpe mit Druckmessung, Reifenheber, verschiedene Schraubenzieher, Pedalschlüssel, eine Aufhängevorrichtung für das Fahrrad u.v.m bietet der Fahrrad-Stützpunkt, Am Tennisplatz 2, zum Beheben kleinerer Gebrechen.

Der Standort liegt am Römerradweg, der Radler von Passau nach Enns führt, und ist auch aufgrund der Rastmöglichkeit beim Tennisplatzlokal „s'Platzl“ ideal. Die Informationstafeln des Römerradweges wurde beim Parkplatz Tennisplatz aufgestellt.

Velobruck, das Rad-Café der Radlobby

Mehr Hilfe für die wachsende Radszene bekommt man im OKH. Auch hier gibt es eine kleine Selbsthilfwerkstatt. Der Treffpunkt befindet sich am OKH-Gelände beim alten Springbrunnen. Einmal im Monat kann man sich dort auch mit anderen Radsportler*innen und Alltagsradler*innen austauschen. Mehr dazu auf www.okh.or.at. 



©ThomasKoller

Lokalaugenschein beim 2. Radnetzcheck

MOBILITÄT

Radnetzcheck

Mandatar*innen und Radfahrer*innen machten den RadnetzCheck. Verbesserungspotential ist ausgelotet worden.

In einem ersten Schritt sind die wichtigsten Verbindungen und Ziele in Vöcklabruck erhoben und auf ihre Eignung, Durchgängigkeit und Sicherheit geprüft worden. Der Lokalaugenschein ist per Video dokumentiert, sodass ein späteres Nachschauen jederzeit möglich ist.

Im Rahmen eines zweiten Termins werden die Routen diskutiert, Verbesserungsvorschläge gesammelt und erste Maßnahmen gesetzt. Für die nahe Zukunft haben sich die Teilnehmer*innen am RadnetzCheck vorgenommen, allen Interessierten einen übersichtlichen Plan der Radverbindungen zur Verfügung zu stellen.

Maßnahmen

Unter anderem wurde auch das Radfahren gegen die Einbahn thematisiert, wo bereits erste Vorschläge umgesetzt werden. 

MOBILITÄT

Sharrows

Mit neuen Bodenmarkierungen sollen Radfahrer im Straßenraum sichtbar gemacht werden.

Die Sharrows sind Bodenmarkierungen mit rein informativem Charakter. Sie dienen zur Führung des Radverkehrs bzw. als Hinweis auf einen höheren Radverkehrsanteil auf der Fahrbahn.

Sharrow ist ein Kunstwort aus dem engl. share = teilen und arrow = Pfeil. Sharrows werden international immer häufiger eingesetzt. Aber auch in Österreich gibt es bereits einige gelungene Beispiele. Vöcklabruck setzt somit einen Schritt in Richtung Vorrang im städtischen Radverkehr. Aufgebracht wird die Bodenmarkierung vom städtischen Bauhof mit einer neuen Markierungstechnik bei der eine Thermoplastikfolie auf die gereinigte Straße aufgetragen wird.

Betroffene Straßen

Geplant sind Markierungen in der Hans Hatschek-Straße, Franz Schubert-Straße, Salzburger Straße, Anton Hesch-Gasse, Gmundner Straße und Pfarrhofgries. 



"Sharrows" sieht man künftig auf Vöcklabrucks Straßen



MOBILITÄT

30 Jahre Stadtbus

Er ist aus Vöcklabruck nicht mehr wegzudenken: Der Stadtbus. Vor genau drei Jahrzehnten trat er seine Jungfernfahrt an. Mittlerweile sind 9 Linien unterwegs.

Als damaliger Verkehrsstadtrat war Lois Sattleder, immer schon ein Visionär, derjenige, der den Stadtbus aus der Taufe hob. Dass der Bus eine derartige Erfolgsgeschichte würde, hat sich Sattleder aber vermutlich auch nicht träumen lassen.

Die Anfänge

Mit zwei Bussen, die drei Linien abdeckten, wurde 1992 der Betrieb aufgenommen. Schon nach drei Jahren kam ein dritter Bus dazu. Mittlerweile verbindet der Stadtbus die Gemeinden Vöcklabruck, Regau und Attnang-Puchheim. Seit 2013 steuern die Busse auch mehrmals stündlich das Einkaufszentrum Varena an.

Frequenz

Jährlich spulen die Busse 372.000 Fahrplankilometer ab und werden von mehr als 374.000 Fahrgästen genutzt – von manchen seit der ersten Stunde.

Seit Sommer 2001 wird das Schüler-/Lehrlingsfreifahrt-Ticket auf allen Linien des Stadtbusses akzeptiert. Die Schüler können daher mit diesem Ticket alle Stadtbusse für den Weg von und zur Schule benutzen.

GRÜNSCHNITT-CONTAINER

Für die Entsorgung von kompostierbaren Materialien werden Container aufgestellt:

07.10.-16.10.2022

Hesch-Gasse | Buchleiten | Am Pfarerfeld | Reschauer-Straße | Volksiedlung-Jahnturnhalle | Billroth-/Eiselsberg Straße | Am Altmannsberg Am Poschenhof

21.10.-30.10.2022

Parkplatz Eni-Kreuzung an der B 1 | Unterstadtgries | Schloßstraße | Pestalozzischule-Parkplatz | Schöndorfer Straße | Siebenbürgerheim | Untere Agergasse



UMWELT

Grün- u. Strauchschnitt

Ab 3. Oktober 2022 wird der Grün- und Strauchschnitt wieder im Städtischen Bauhof entsorgt.

Anstelle des ASZ Vöcklabruck übernimmt die Stadtgemeinde die Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt. Dadurch können die Kosten für die Bewohner Vöcklabrucks niedriger gehalten werden.

Die Sammelstelle wird videoüberwacht im Einvernehmen mit der Datenschutzgrundverordnung.

Die Anlieferung ist nur Personen gestattet, die einen ordentlichen Wohnsitz in Vöcklabruck haben.

Angenommen werden nur:

Grün- und Strauchschnitt, Wurzelstöcke (ohne Steine max. Ø 30 cm), Gras, Blumen und Blumenerde (ohne Töpfe), Laub, Fallobst, ... in Haushaltsmengen (max. 2m³)

Öffnungszeiten Sammelstelle Bauhof:

Mo-Fr.: 09.00 - 16.00 Uhr

Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr



Ein gemeinsamer Appell

BAU

Westbahnbrücke

Autofahrer, Radfahrer, Fußgänger, aber auch Anrainer sind begeistert.

Die Baustelle der Westbahnbrücke auf der B143 im Stadtgebiet wurde statt Ende September bereits am 10. September beendet – ganze drei Wochen früher als geplant.

Gelungen ist dies durch einen optimalen Bauverlauf, auch die trockene Witterung hat den Baugewerken in die Hände gespielt.

Bis Ende September werden vereinzelt noch kurze Verkehrsbehinderungen notwendig sein, um Restarbeiten durchzuführen.

Bürgermeister Peter Schobesberger: „Ich bedanke mich bei der Landesstraßenverwaltung für die rasche Abwicklung, bei den Anrainer*innen für ihre Geduld und bei der Freiwilligen Feuerwehr, die viele ‚verirrte‘ LKW am Altmannsberg geborgen hat.“

BÜRGERSERVICE

Wahlinformation

Am 9. Oktober 2022 findet die Wahl des Bundespräsidenten statt. Dazu folgende Informationen:

Wahlsprengel

Das Wahlgebiet der Stadt ist 2021 in insgesamt 14 Wahlsprengel eingeteilt worden.

Wahlinformation

Sämtliche Änderungen finden Sie in der Wahlinformation, die jedem Haushalt vor der Wahl zugesandt wird.

Wahlkarten

Wahlkarten können auf **www.wahlkartenantrag.at**, mit der **Antragskarte** auf der amtlichen Wahlinformation **oder persönlich** - im Bürgerservice beantragt werden.

Wahltag 9. Oktober '22

Die Wahlzeit ist von **08.00 bis 15.00 Uhr**. Bitte die Wahlinformation und einen **amtlichen Lichtbildausweis** ins Wahllokal mitbringen.

Detailliertere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

SOZIALES

Leistbare Wohnungen

Aufruf an Privatpersonen, die leerstehende Wohnungen besitzen und diese zur Verfügung stellen können.

Alleinerziehende, Familien mit mehreren Kindern, Asylberechtigte und Zugewanderte haben es schwer, leistbare Wohnungen zu finden. Die Zahl jener Menschen, die in Vöcklabruck vergeblich eine Wohnung suchen, wird immer größer.

Unterstützung für Vermieter

In einem gemeinsamen Appell richten sich Bürgermeister Peter Schobesberger, Wohnungstadtrat Thomas Pamminer und Integrationsreferentin Petra Wimmer an potentielle Vermieter. Damit diese „auf der sicheren Seite“ sind, werden sie vom „Mosaik“, einer Einrichtung des Sozialzentrums Vöcklabruck, unterstützt. Etwa bei der Mietvertragserstellung, der Mietersuche und auch in Form der Einzugsbegleitung.

Mehr Info: Mosaik-Integration

Kristine Jurkovic | **T** 0663 06057787
M mosaik@sozialzentrum.org



Schwimmverein Vöcklabruck

SPORTLEREHRUNG 2022

Aushängeschilder unserer Sportstadt

Es sind viele, die das Sportgeschehen in Vöcklabruck am Laufen halten und damit auch Werbung machen für das vielfältige Sportangebot der Bezirksstadt.

Jene, die durch ihre Erfolge den Namen Vöcklabruck hinaustragen, ebenso jene, die ihr Können ehrenamtlich an Sportler*innen weitergeben und damit ganz vielen Menschen zu einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung verhelfen. An sie vergaben Bürgermeister DI Peter Schobesberger und die beiden Vizebürgermeister Dr. Elisabeth Kölblinger und Stefan Maier 16 x Gold, 18 x Silber und 49 x Bronze-Medaillen.

Der Sportpreis der Stadt Vöcklabruck ging heuer an eine ungewöhnliche Empfängerin: Die Don Bosco-Schwester Elisabeth Siegl engagiert sich in ihrer Freizeit maßgeblich bei den VBSC-Ladies und betreut die Fußballerinnen mit Migrationshintergrund.

Zweimal wöchentlich ist sie als Individualtrainerin tätig und steckt viel Herzblut in ihre Betreuer Tätigkeit. Dafür wurde sie schon vielfach ausgezeichnet, auch die Stadtgemeinde

dankte Sr. Elisabeth für ihr sportliches und soziales Engagement.

Die Sportlerehrung zeigte einmal mehr, dass Vöcklabruck es mit den Erfolgen seiner Sportler*innen durchaus mit Großstädten wie Linz und Wels aufnehmen kann. Bei den Meistertiteln liegt die Bezirksstadt im oberösterreichischen Spitzenfeld. Grundstein dieser Erfolge ist zum einen das hohe Trainingsniveau in vielen Vereinen, zum anderen die Vielfalt an Sportarten, die man in Vöcklabruck ausüben kann.

International sorgten vor allem die Faustballer als Europapokal- und Nationscup Sieger sowie die Naturfreunde (Lawrence Bogeschdorfer Junioren WM und EM), der UBSV (Yvonne Marzinke 4. WM Straßenrennen) und der ASKÖ (Ines Kahrer 3. EM Kraftsport) für Glanzlichter. 📌



Tennisverein Vöcklabruck



Naturfreunde Vöcklabruck



Ehrenpreis Sr. Elisabeth



Team der Stadtgemeinde

GESUNDE GEMEINDE

Schnell unterwegs

Im Rahmen des 16. Vöcklabrucker Stadtlaufes fand auch der Gesunde Gemeinde-Lauf statt.

Bei optimalen Wetterbedingungen liefen mehr als 100 Teilnehmer 190 Runden á 1450 m für die Lebenshilfe bzw. für Streetwork. Die meisten Runden erreichte das Team der Streetworker, gefolgt von Mrs. Sporty und dem Team der Stadtgemeinde. Mit Unterstützung der Allgemeinen Sparkasse OÖ konnten sowohl Streetwork als auch der Lebenshilfe je € 300,00 übergeben werden.

Den Hauptbewerb dieser Veranstaltung, den „Vöcklabrucker Sparkassen Stadtlauf“, entschied bei den Herren Patrick Tröscher für sich, schnellste Dame war Leyla Reshed. Die beiden sicherten sich mit diesem Erfolg auch den Gesamtsieg der Bolk-Städte-Grand-Prix-Wertung.

Für den Veranstalter war es ein ganz besonderer Lauf: Der LCAV Jodl Packaging feiert heuer sein 50-jähriges Bestehen. 📈



GESUNDE GEMEINDE U. VEREINE

Tag der Bewegung

Am 08. Oktober 2022 können Kinder und Jugendliche (8-16 Jahre) verschiedene Sportarten ausprobieren.

Unter Anleitung von geschulten Trainern und Sportlern können Sportarten wie z.B. Schwimmen, Handball, Basketball, Fußball, Eishockey, Klettern, Turnen, Leichtathletik, Tischtennis ausprobiert werden.

Diese Aktion findet einmal im Jahr statt und wird von der Gesunden Gemeinde gemeinsam mit den Vöcklabrucker Sportvereinen organisiert.

Wir laden alle Kinder und Jugendliche herzlich ein, mitzumachen!

Der Eintritt ist frei und es gibt tolle Preise zu gewinnen!

Informationen:

Per Aushang an den jeweiligen Sportstätten und im Stadtamt Vöcklabruck

Mag. Irene Kellermayr | T 07672-760-207 | M irene.kellermayr@voecklabruck.at
www.voecklabruck.at 📈



Köstlichkeiten vom Seniorenheimteam

SENIORENHEIM

Grillfest

Am 08. August '22 fand im Seniorenheim eine Grillfeier für die Bewohner statt.

Das Küchenteam versorgte alle Bewohner wie gewohnt mit Köstlichkeiten vom Grill. Als Überraschung besuchte Bürgermeister DI Schobesberger die Feier und nahm sich für Gespräche mit den Bewohnern Zeit.

Tagelang war die Grillfeier das Gesprächsthema Nr. 1 der Bewohner, weil sie das schöne Fest so genossen haben. 📈





"Bühne Frei"

INTEGRATION

Deutschkurs

Bildung und Unterhaltung treffen in der „Bühne Frei“ aufeinander.

Damit den aus der Ukraine geflüchteten Kinder und Jugendliche der Start ins neue Schuljahr leichter fällt, besuchten sie einen mehrwöchigen Deutschkurs in der "Bühne Frei".

Kabarett sammelte Spenden

Ins Leben gerufen wurde der Kurs kurzerhand von Jürgen Föttinger von der „Bühne Frei“, unterstützt wurde er dabei von "Wohnen im Dialog" der Volkshilfe sowie Tamara Moser, einer gebürtigen und engagierten sehr Ukrainerin.

Ermöglicht wurde dieser Deutschkurs durch ein zweitägiges Benefiz-Kabarettfestival, dass bereits im Mai über die Bühne ging und dessen Erlös ukrainischen Geflüchteten zugute kommt.



Spendenübergabe bei der Ritterwoche im OKH

INTEGRATION

Ritterwoche im OKH

Von 18. bis 22. Juli fand im OKH die Ferienwoche „Minnesang & Schwerterklang“ statt.

Eine Ferienwoche voller Aktion, Spass und sinnstiftend!

Die teilnehmenden Kinder der Ritterwoche im OKH setzten nicht nur ihre Vorstellung vom Leben auf einer mittelalterlichen Burg um, sondern sammelten auf ihrer Abschlussveranstaltung fleissig Spenden für die Aktion KiCK.

„Aktion KiCK – KinderChancenKon- to Vöcklabruck“

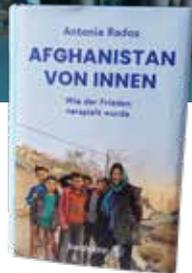
Das Netzwerk aus Schulen, Nachmittagsbetreuung und Sozialeinrichtungen sorgt dafür, dass Kindern von Familien mit geringem Einkommen rasch und unbürokratisch bei Wohnungskosten, Kleidung und Schulausgaben geholfen wird.

Die Spende von € 500,-- wurde vom Hofnarren an die Betreuerin der Ganztageschule Vöcklabruck, Zineta Kostic, feierlich übergeben.

STADTBIBLIOTHEK

Buchtip

**von Eri Fraunbaum
Antonia Rados: „Afghanistan von innen“**



Antonia Rados ist dem Fernsehpublikum seit Jahrzehnten ein Begriff. Die vielfach ausgezeichnete Auslandsreporterin bereist seit mehr als 40 Jahren Afghanistan. Sie war mittendrin: von der Zeit der sowjetischen Besatzung über den Bürgerkrieg zwischen Milizen und der ersten Herrschaft der Taliban bis zum „Krieg gegen den Terror“, dem westlichen Einsatz ab 2001, dem erneuten Auftreten der Taliban und dem Rückzug des Westens.

In ihrem neuen Buch nimmt sie ihre Leser*innen mit hinter die Kulissen, und schlagartig wird klar, wie es soweit kommen konnte und welche Verantwortung der Westen dafür trägt.

GLEICH REINSCHAUEN

Online-Katalog:
www.bibkat.de/bibvb



v.l. RR P. Stieb, DDDr. F. Satzinger, Dr. E. Kölblinger, DI P. Schobesberger, DI. G. Weissensteiner

STADTMARKETING

Schenken findet Stadt

Mit dem Vöcklabrucker Gutschein gehen Wünsche in Erfüllung! Regional, individuell und nachhaltig.

Kein anderer Gutschein verbindet abwechslungsreichere Einkaufs- und Genussmöglichkeiten von über 130 kleinen und großen Betrieben in Vöcklabruck. Das macht ihn zum perfekten Geschenk für Ihre Mitarbeiter*innen, Geschäftspartner, Freunde und Familie.

Auf Wunsch bereiten die Mitarbeiter des Tourismusbüros die Gutscheine bereits fertig kuvertiert zum Weiter-schenken im Weihnachtskuvert vor!

Gutscheinbestellungen

Im Tourismusbüro per E-Mail oder telefonisch.

Auf Wunsch schicken wir Ihnen ein Bestellformular mit sämtlichen Kon-ditionen für Großkunden zu. 

**Tourismusbüro
Vöcklabruck:**

T 07672 266 44 |
M office@voecklabruck.com



KLEINDENKMAL

Gedenkstein

An die sogenannte „Täuferbewe-gung“ erinnert seit kurzem ein Ge-denckstein.

Konkret an Vöcklabrucker, die ihren Glauben zur Zeit der Reformation mit dem Leben bezahlt haben. Wie Leonhard Schiemer aus Vöcklabruck. Er wurde am 14. Jänner 1528 in Rat-tenberg in Tirol als „Häretiker“ hin-gerichtet, da seine Überzeugungen nicht im Einklang mit den offiziellen christlichen Glaubensgrundsätzen standen.

Im selben Jahr erlitten acht Wieder-täufer das gleiche Schicksal, als sie im Unteren Stadtgries im Bereich der Dörfkirche ertränkt wurden. Nahe dem Musikerheim, also nicht weit vom Schauplatz der Hinrichtungen entfernt, errichtete die Stadt einen besonderen, rötlichen Basaltstein zum Gedenken an die Opfer der Re-formatoren. Die HTL Vöcklabruck führte im Rahmen eines Schulprojektes die Ge-denktafel aus. 



Panuschka und Schobesberger

KULTUR

Nicht vom "alten Eisen"

Wolfgang Panuschka - Metallene Fa-belwesen sind sein Markenzeichen.

Viele Jahre lang prägte er gemeinsam mit Manfred Pohn das sogenannte „Mennerhaus“ in Zell am Pettenfirst. Jetzt ist der Vöcklabrucker Künstler Wolfgang Panuschka 80 Jahre jung.

Ölbilder und Karikaturen haben nach und nach das Schaffen des Restaura-tors und Bildhauers erweitert. Sein feiner Humor und seine Weltoffen-heit haben Wolfgang Panuschka nicht nur bekannt, son- dern auch sehr beliebt gemacht.

Zu seinem runden Geburtstag wurde er von der Stadtge-meinde überrascht und geehrt: Hinter der Galerie Lebzelter-haus wurde eine von Panuschkas Skulptu-ren aufgestellt

Herzlichen Glückwunsch! 

Skulptur "der Stier"





Peter Schobesberger, Tamara Ebner, Andreas Hager, Ivana Dilber und Birgit Reinhaller

KINDERGARTEN

46 neue Plätze

Das neue pädagogische Team des Kindergartens "Am Pfarrersfeld" startete.

Im Eiltempo wurden zwei Kindergartengruppen, welche vorerst als eigener Kindergarten im Pfarrgebäude (Pfarrhofgries) geführt werden, organisiert. Der Bauhof unterstützte den Umbau tatkräftig.

Mit der Leitung wurde der jungen Pädagoge Andreas Hager betraut. Ihm stehen Tamara Ebner, Birgit Reinthaller und Ivana Dilber zur Seite.

„Ich bin froh, dass wir diese Menschen gefunden haben. Sie wirkten bereits am ersten Tag wie ein eingespieltes Team und ich bin mir sicher, dass sie ihr Bestes für unsere Kleinsten tun werden“, so Peter Schobesberger.

Der Name "Kindergarten am Pfarrersfeld" wurde vom Gemeinderat bereits beschlossen, da die Gruppen nach Bau des neuen Kindergartens dorthin übersiedeln werden. 📍

KINDERBETREUUNG

Sommerkindergarten

Der Sommerkindergarten bzw. -hort ist alljährlich für berufstätige Eltern ein tolles Angebot.

Gemeinsam mit dem Don Bosco Kindergarten bietet die Stadtgemeinde jedes Jahr im August den Sommerkindergarten bzw. -hort an, der nicht nur von Vöcklabrucker Eltern genutzt werden kann. Ein Angebot, über das viele Eltern froh sind, was sich auch im AK-Kinderbetreuungsatlas widerspiegelt. 📍

Beim Kleistern mit Luftballonen zeigten die Kinder viel Kreativität



Carolin Gebhart

AUS DEM STADTAMT

Neue Mitarbeiter*innen

Wir stellen Ihnen unsere neuen Kolleg*innen im Rathaus und in der Stadtbibliothek vor.

Carolin Gebhart verstärkt den Bereich Kindergärten / Schulen / Horte und nimmt ihre Gesprächspartner durch ihr sonniges Wesen ein. Nach einem Amerika-Aufenthalt als Au pair hat sie bei der Bildungsdirektion Oberösterreich gearbeitet.



Thomas Dreiblmeier

Die Abteilung Tiefbau hat mit Thomas Dreiblmeier ein bewährter Kollege übernommen. Er kümmert sich um Neubau und Instandhaltung von Straßen, Gehsteigen, Plätzen und Kanal.

Die Leitung der Stadtbibliothek übernahm mit Margit Neumüller eine erfahrene Mitarbeiterin, die den Leser*innen schon seit 2 Jahren bekannt ist. 📍



Blumen für Manula Stiglbauer

AUS DEM RATHAUS

Abschied von drei treuen Bediensteten

Es gibt zahlreiche Mitarbeiter*innen, die schon seit Jahrzehnten im Dienst der Stadtgemeinde stehen. Umso schwieriger ist es dann, sie in die Pension zu verabschieden und sich daran zu gewöhnen, dass sie nicht mehr da sind.

Fast zwei Jahrzehnte lang waren Gabriele Thomas und Renate Schüssler aus dem Schulbetrieb in Vöcklabruck nicht wegzudenken. Renate Schüssler, in den Schülerhorten und in der Pestalozzischule im Einsatz, hängt nach ihrer offiziellen Pensionierung sogar noch drei Arbeitsjahre dran, um in der Kinderbetreuung zu helfen. Gabriele Thomas griff als Schulassistentin in der Pestalozzischule Kindern unter die Arme, die Unterstützung benötigten.



Peter Schobesberger, Elisabeth Kölblinger und Aurelia Neudorfer

SOZIALES

Sozialer Korb

Der Korb stellt Personen mit geringem Einkommen Grundnahrungsmittel zu günstigen Preisen zur Verfügung.

Reis, Mehl, Zucker, Milch, Öl, Eier sind Grundnahrungsmittel, die sich jedermann leisten können sollte. DER KORB ist eine Einrichtung des Sozialzentrums Vöcklabruck, die Menschen an der Armutsgrenze unter die Arme greift.

Die aktuelle Teuerung zwingt viele Menschen dazu, jeden Cent dreimal umzudrehen, und so bekommt auch der Korb leider immer mehr Kunden.

Geld- oder Sachspenden

Da der Bedarf stetig größer wird, ist das KORB-Team sehr froh über Geld- oder Sachspenden aus der Bevölkerung. Letztere können über den Sozialen Warenkorb bei Aurelia Neudorfers „SchmeckEck“ oder beim Interspar in der Varena erworben werden. Selbstgemachtes darf auf Anweisung der Lebensmittelaufsicht nicht angenommen werden. ^

Einen „Rekord“ stellte Manuela Stiglbauer auf: Sie hat 31 Jahre lang für die Stadtgemeinde Vöcklabruck gearbeitet und vor allem für Sauberkeit in der Neuen Mittelschule gesorgt. ^

Postpartner

Vöcklabruck hat wieder einen Post Partner, und zwar im SchmeckEck Am Graben.

Öffnungszeiten:

Mo.-Mi.: 07.00- 16.00 Uhr
durchgehend

Do.-Sa.: 07.00- 12.00 Uhr



v.l.: Renate Schüssler, Christian Wimmersberger und Gabriele Thomas

ASAK

Kabelmedien GmbH



REGIONALITÄT

SERVICE

KOMPETENZ

www.asak.at

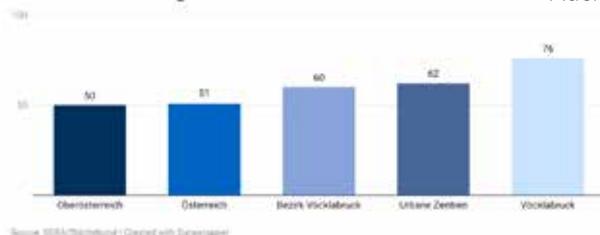
Gleichstellungsindex: Sehr gute "Noten" für Vöcklabruck

Der Gleichstellungsindex des Städtebundes misst regelmäßig den Grad der Gleichstellung von Frauen und Männern. Dem Gesamtergebnis liegen 22 Indikatoren zu gleichen Teilen zugrunde. Vöcklabruck schneidet dabei ganz ausgezeichnet ab.

Während der Index in ganz Österreich beim Wert von 51 liegt, erzielt Vöcklabruck einen überdurchschnittlichen Wert von 76 Punkten und hat damit auch vor Städten und Gemeinden mit ähnlichem Urbanisierungsgrad die Nase vorn.

Wie schneidet Vöcklabruck im Detail ab?

Vöcklabruck schneidet in allen Dimensionen im Vergleich zum österreichischen Schnitt überdurchschnittlich gut ab, die höchsten Werte erreicht die Bezirksstadt im Gewaltschutz sowie in der stationären Pflege.



Betreuung für unter Dreijährige top

Einer der wichtigsten Garanten für Gleichstellung ist die Kinderbetreuung. Der Vereinbarkeitsindikator für Familie und Beruf (VIF) misst, ob institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen mit einer Vollzeittätigkeit vereinbar sind. Dies ist der Fall, wenn die Betreuung

- durch qualifiziertes Personal,
- mindestens 45 Stunden pro Woche (Montag bis Freitag),
- an 4 Tagen pro Woche mindestens 9,5 Stunden,
- unter Angebot eines Mittagessens
- und mit einer Schließzeit von maximal 5 Wochen im Jahr

erfolgt.

Die Vöcklabrucker Kinderbetreuungseinrichtungen erreichen in Summe einen Indexwert von 96 Punkten (Ö: 51 Punkte, OÖ: 45 Punkte). Bei den

Einrichtungen für unter Dreijährige erfüllen sogar 100% der Kinderbetreuungseinrichtungen die höchsten VIF-Kriterien. Im österreichischen Schnitt sind es lediglich 62%.

„Wir sind in der Kinderbetreuung gut. Trotzdem möchte ich noch deutliche Verbesserungen im Bereich der Ferien-Betreuung erreichen. Für alle Altersgruppen soll diese durchgängig verfügbar und leistbar sein“, so Bürgermeister Peter Schobesberger.

Öffentliche Mobilität rekordverdächtig

Auch bei der Mobilität liegt Vöcklabruck vorn: Während Bewohner*innen der österreichischen Städte und Gemeinden mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Durchschnitt 15 Minuten länger (OÖ: 17 Minuten, Bezirk: 14 Minuten, urbane Zentren:

4 Minuten) zum nächsten regionalen Zentrum unterwegs sind als mit dem motorisierten Individualverkehr, sind Öffi-Nutzer*innen in Vöcklabruck gleich schnell unterwegs wie Autofahrer*innen.

Auch die Qualität der vorhandenen öffentlichen Verkehrsmittel kann sich sehen lassen, so die Studie: Die Taktung der öffentlichen Verkehrsmittel beträgt maximal 40 Minuten. Darüber hinaus sind Haltestellen für den Großteil der Bewohner*innen in maximal 1.000 m Gehdistanz erreichbar.

Kurze Anfahrtszeiten für Schulbesuch

Den höchsten Indexwert von 100 Punkten erreicht Vöcklabruck in punkto Anfahrtszeit zu Schulen der Sekundarstufe II: Durchschnittlich benötigen Kinder, die in Vöcklabruck zur Schule gehen und in Vöcklabruck wohnen, 9 Minuten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Der österrei-

chische Schnitt beträgt 27 Minuten, der oberösterreichische Schnitt liegt bei 29 Minuten, ebenso im Bezirk Vöcklabruck. In anderen urbanen Zentren beträgt die Fahrzeit immer noch durchschnittlich 14 Minuten.

Frauen holen zügig auf

Der Frauenanteil in den österreichischen Gemeinderäten (Wien: Bezirksvertretungen) beträgt durchschnittlich 24%. In Vöcklabruck liegt er jedoch mit 43% deutlich über dem österreichischen Durchschnitt.

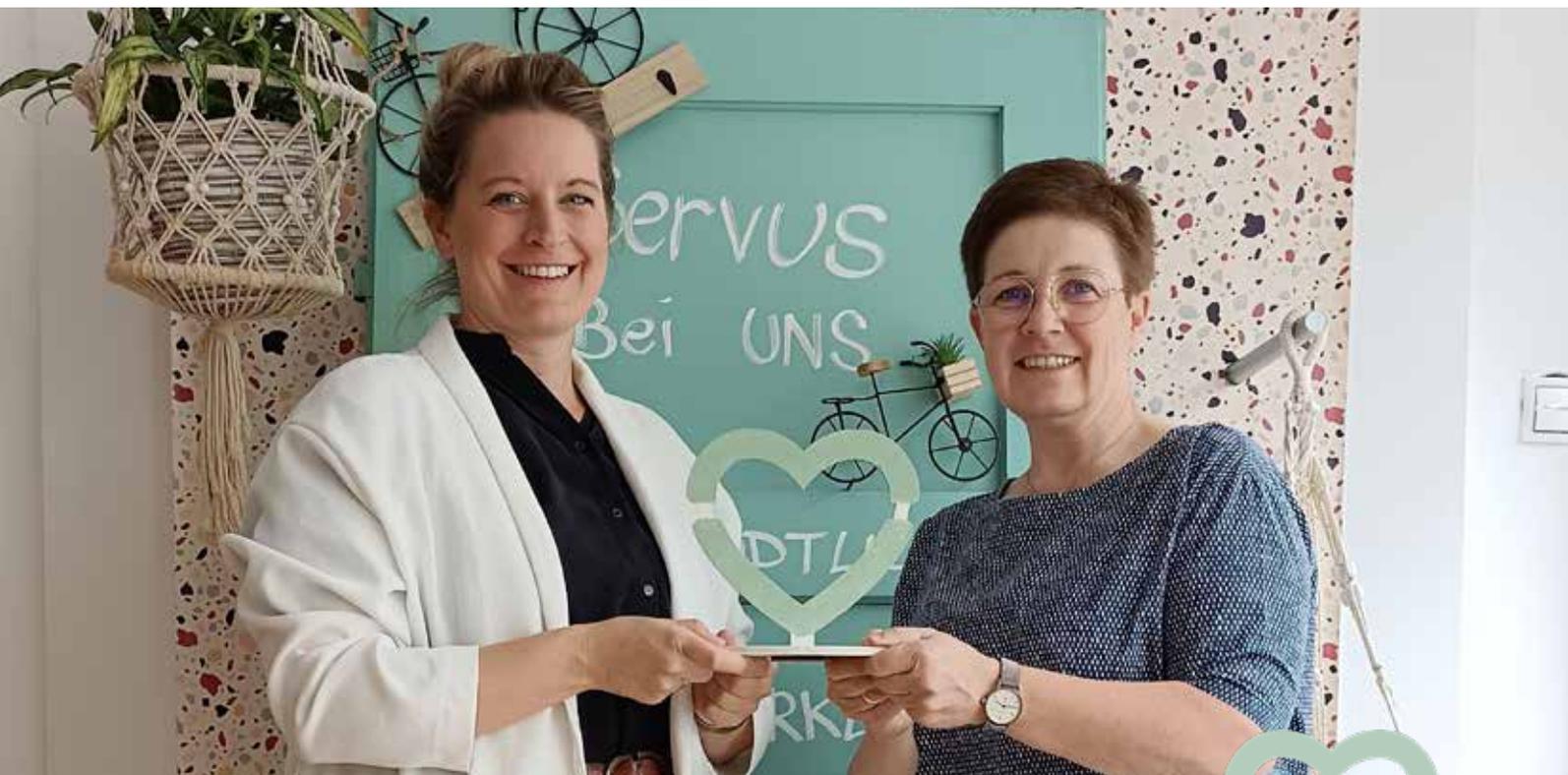
Die Spitzen der Gemeinden Österreichs sind insgesamt häufiger männlich besetzt: Knapp drei Viertel der Gemeinden haben sowohl einen Mann als Bürgermeister als auch einen männlichen 1. Stellvertreter. Vöcklabruck gehört zu den nur 19% der österreichischen Städte und Gemeinden mit einem männlichen Bürgermeister und einer weiblichen 1. Stellvertreterin.

Auch die Führungsposten innerhalb der Gemeindeverwaltung sind vielfach mit Damen besetzt. Finanzverwaltung, Standesamt, Bürgerservice und Stadtbibliothek werden von Frauen geleitet. Und von den sieben Beamten der Stadtpolizei sind drei weiblich.

Bürgermeister Peter Schobesberger: „Gleichstellung für Frauen ist eine Win-win-Situation für alle Mitglieder der Gesellschaft. Frauen sind in Vöcklabruck auf allen Ebenen stark vertreten. Das tut unserer Stadt gut.“

Mehr Details

Den gesamten Gleichstellungsindex finden Sie auf unserer Website. www.voecklabruck.at 🏠



Ulrike Meinhart und Dr. Elisabeth Kölblinger

STADTMARKETING

Die Zukunft des Stadtmarketings

Nach Ablauf der 3-jährigen Arbeitsperiode wurde bei der Vollversammlung des Vereins Stadtmarketing ein neuer Vorstand gewählt und ein Umstrukturierungsprozess angestoßen. Ulrike Meinhart hat ihre Tätigkeit als Stadtmanagerin beendet. Im Interview erzählt die neue Obfrau Elisabeth Kölblinger, wie es weitergehen soll und welche Visionen sie für Vöcklabruck hat.

Frau Dr. Kölblinger, wie wird es mit dem Stadtmarketing weitergehen?

Elisabeth Kölblinger: „Seit das Stadtmarketing 1991 aus der Taufe gehoben wurde – übrigens als erstes in ganz Österreich – hat sich vieles geändert, vor allem die Rahmenbedingungen und die Anforderungen.“

Die Frage ist nun: Wo sollen und wo wollen wir hin? Auf diese Frage werden wir mit Hilfe eines externen Beraters eine Antwort erarbeiten. Ich freue mich sehr, dass der Prozess der Umstrukturierung und Neuaufstellung durch Edgar Eller von der Firma SENTUM begleitet wird, der viel Erfahrung mitbringt und aus dem Stadtmarketing Austria einen guten Überblick hat. Teil dieses Prozesses wird die Ausschreibung eines oder einer neuen Verantwortlichen für das Stadtmarketing sein. Als erster Schritt wurde ein „Übergangs-Vorstand“ gewählt.“

Wer gehört diesem Vorstand an?

Elisabeth Kölblinger: „Da es uns sehr wichtig ist, die Politik für die vielfältigen Aufgaben des Stadtmarketings zu sensibilisieren, ist der Vorstand bewusst politisch besetzt. Als Obfrau darf ich diesem 'Übergangs'-Vorstand vorstehen. Bürgermeister Peter Schobesberger ist mein Stellvertreter. Auch Gerald Heinke, Stefan Hindinger und David Binder sind mit im Boot sowie Elias Gavino-Schlager vom Tourismusverband. Ursula Maringer vom Weltladen unterstützt uns als Beirätin.“

Was umfasst das Aufgabengebiet alles?

Elisabeth Kölblinger: „Es ist enorm vielfältig. Als für die Wirtschaft zuständige Stadträtin schlägt mein Herz für die Wirtschaft in Vöcklabruck, und zwar für die gesamte. Der Wirtschaftsstandort Vöcklabruck bietet

vielen Menschen Arbeit. Der Wandel im stationären Handel macht sich überall bemerkbar.“

Der 2020 von Stadt und Stadtmarketing durchgeführte Wettbewerb „Gründerherz“ trägt bereits Früchte. Eine Reihe von Unternehmen konnte schon Fuß fassen. Zusätzlich trägt speziell die Innenstadt zum Flair unserer Stadt bei, die auch von vielen Gästen geschätzt wird.

Das zu erhalten, ist harte und permanente Arbeit. Es gilt, die Interessen des eigentümergeführten Handels, der Filialisten, der Gastronomen und der Besitzer von Innenstadtoobjekten unter einen Hut zu bringen und zu unterstützen.

Daher hat die Schaffung guter Rahmenbedingungen oberste Priorität – damit unser historisches Zentrum lebendig und die Stadt als Ganzes attraktiv bleibt.“ 



Aus dem Gemeinderat

Zusammenfassung der Gemeinderatssitzungen vom 30. Mai und 04. Juli 2022.
Die gesamten Protokolle finden Sie auf unserer Website unter Politik.

Gemeinderats- sitzung 30. Mai '22



UMWELT, MOBILITÄT,
INTEGRATION, ASYL
& SPIELPLÄTZE



StR Mag. Sonja Pickhardt-Kröpfel

Kommunale Klimastrategie 2030

Vöcklabruck ist bereits seit 1991 Klimabündnis-Gemeinde. Als weiterer Schritt wurde nun einstimmig die Teilnahme an der Kommunalen Klimastrategie 2030 beschlossen.

Mit dem Projekt „Paris, wir kommen“ werden erstmals in OÖ kommunale Klimastrategien in den Städten und Gemeinden erarbeitet. Von nun an sollen jährlich Finanzmittel für die Bekämpfung der Klimakrise und zur Klimawandelanpassung im eigenen Wirkungsbereich budgetiert werden. Konkrete Maßnahmen werden in den Gremien erarbeitet.

Geschwindigkeitsbeschränkung

Aus Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs wird in der Ida-Pfeiffer-Straße eine 30-km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung verordnet.



WIRTSCHAFT,
TOURISMUS &
HOCHBAU



Vizegbm. Dr. Elisabeth Kölblinger

Postpartner im Stadtzentrum

Die Bäckerei Neudorfer (Am Graben) erklärt sich bereit, die Agenden des Postpartners zu übernehmen. Die Stadtgemeinde übernimmt als mögliche Verlustabdeckung einen Betrag in der Höhe von max. € 1.500,- als Ausfallhaftung. Läuft der Betrieb gut, verringert sich der Betrag. Der Zusatzantrag, dafür das Budget des Stadtmarketings zu kürzen, wurde abgelehnt.



FINANZEN &
ENERGIE



Vizegbm. Stefan Maier

Gratis-Mittagessen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für alle Flüchtlingskinder (egal welcher Herkunft), die die Nachmittagsbetreuung der Mittelschule besuchen, die Kosten für das Mittagessen zu übernehmen.

Kultur und Freizeit GmbH

Der gesamte Zuschussbedarf der KUF soll schrittweise über die Jahre 2022 bis 2027 gesenkt und dann auf einem konstanten Niveau gehalten werden. Eine Budgetarbeitsgruppe wird eine Vorgabe zur Senkung des Zuschussbedarfes ausarbeiten. Die Geschäftsführung der KUF entwickelt Maßnahmen zur Reduktion des Zuschussbedarfes und wird diese dem GR und dem KUF-Aufsichtsrat präsentieren.

Impfkampagne

Berichterstatte Ursula Soriat, MFG

Alle Gemeinden und Statutarstädte haben gemäß ihrer Einwohnerzahl einen Zuschuss für Impfkampagnen erhalten. Die MFG-Gemeindefraktion mit Ursula Soriat stellt den Antrag, diesen Zuschuss zurück zu überweisen, da die Impfaufklärung im Aufgabenbereich der niedergelassenen Ärzte liegt. Da ein Nachweis über die tatsächliche Verwendung erst am Jahresende erbracht werden muss und vielleicht mehr als eine reine Impfkampagne abgerechnet werden kann, lehnen die SPÖ, ÖVP, Neos und Grüne den Antrag ab.



GENERATIONEN
& WOHNEN



StR Thomas Pamminer

KNOXI Ferienspaß: neue Vereinbarung bis 2024

Der Vertrag mit den Kinderfreunden Salzkammergut für das Kinderferienprogramm „KNOXI“ wurde bis 2024 verlängert. Der neue Vertrag beinhaltet die gleichen Leistungen wie in den vergangenen Jahren. Die Kosten pro Jahr betragen € 11.100,- statt bisher € 9.800,-. Die Stadtgemeinde kann maximal € 2.000,- statt bisher € 1.500,- in Abzug bringen (für Ferienpraktikanten, die die Gemeinde stellt). Die Preiserhöhung wird mit der Steigerung der Kosten (Personal und Honorare, Werbung, uvm.) begründet. Beim Ferienspaßprogramm werden die Vöcklabrucker Vereine sowie die Gewerbetreibenden stark eingebunden.

Gemeinderats- sitzung 04. Juli '22

BERICHT



Kindergarten Kooperation (BGM)

Der Bau des neuen Kindergartens Am Pfarrerfeld ist als Kooperationsprojekt mit der Gemeinde Pilsbach geplant. Aufgrund der noch nicht zugesagten Förderungen für Vöcklabruck ist die Umsetzung noch nicht gesichert.

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung von Seite 17

Gestaltung der Salzburger Straße

Ein „grünes Band“ soll sich vom Stadtplatz über die Salzburger- und Hatschek-Straße bis zum Bildungscampus und Behördenviertel (ÖGK, Finanzamt, BH-VB) ziehen. Dafür werden 8 bis 10 Bäume gepflanzt, Bänke und ein Trinkbrunnen errichtet. Diesbezüglich sind Förderungen aus dem Topf „Klimawandelanpassung“ in der Höhe von € 20.000,00 zu lukrieren. Gesamte Projektkosten ca. € 65.000,00 netto. Der Förderantrag wurde an die Oö Landesregierung bereits gestellt.

Volksbefragung gemäß § 38 Oö. GemO

Hinsichtlich der Nutzung des südlichen (oberen) Bereiches des Stadtplatzes wurde die Durchführung einer Volksbefragung gemäß § 38 der Oö. Gemeindeordnung diskutiert. ÖVP, NEOS und FPÖ möchten, dass die Firma Trafility ihre Arbeit fortsetzt inkl. Maßnahmen zur Reduzierung des Durchzugsverkehrs. Sie sehen daher keinen Bedarf einer Volksbefragung. Der Antrag fand keine Zustimmung.



**UMWELT, MOBILITÄT,
INTEGRATION, ASYL
& SPIELPLÄTZE**

StR Mag. Sonja Pickhardt-Kröpfel



Grün- und Strauchschnittsammlung

Mit dem neuen ASZ wurde die Grün- und Strauchschnittsammlung an den BAV übergeben. Die Kosten dafür werden pro Einwohner gerechnet, das sind € 7,70 je Hauptwohnsitz und 50% bei Nebenwohnsitzen. Nach Prüfung verschiedener Faktoren wie Flächenmiete, Personalkosten, Schredderarbeiten, Abtransport zeigt sich ein Einsparungspotential von 45 bis 50 %, wenn die Grün- und Strauchschnittsammlung direkt über die Stadtgemeinde organisiert wird. Der Gemeinderat beschließt, aus der vom BAV Vöcklabruck organisierten Grün- und Strauchschnittsammlung auszutreten.

Erhöhung der Kosten für die Anrufsammeltaxifahrten

Die Firma Taxi Enser erhöht rückwirkend die Kosten für die Gemeinde ab Jänner 2022 für eine Anrufsammeltaxi-Fahrt von € 7,90 auf € 10,40 (exkl. 10 %). Grund dafür sind die massiv gestiegenen Treibstoff- und Lohnkosten. Die letzte Preiserhöhung erfolgte 2015. Die Bürger*innen haben keine Zusatzkosten, denn die Preise für sie bleiben gleich.

Neuausschreibung "Leistungen im Bereich Integration"

Bisher gibt es zwei Institutionen, die mit ihren Projekten einen Großteil der Förderungen der Stadt aus dem Integrationspaket erhalten. Durch Synergien kann effizienter und kostengünstiger gearbeitet werden, daher soll es künftig einen Träger geben. Die Leistungen wie Sprachkurse, Integrationshelfer*in an der VS, Ferienlernbetreuung, Einzugsbegleitung, Konfliktregelung zwischen Mieter*innen, Gemeinwesenarbeit, Bewusstseinsarbeit und Sensibilisierung im Bereich Zusammenleben sollen nunmehr ausgeschrieben werden.



**SPORT &
GESUNDHEIT**

GR Tanja Grander



Mental-Fit-Pfad

Der Mental-Fit-Pfad ist in Kooperation mit der Polytechnischen Schule, dem YouX und der Stadtgemeinde geplant. Er soll mit 8 Schautafeln zu Übungen für die körperliche und mentale Fitness motivieren. Die Tafeln werden nach Schulstart im Naherholungsgebiet Dürnau-Agerinsel aufgestellt.



**FINANZEN &
ENERGIE**

Vizegbm. Stefan Maier



Nachtragsvoranschlag 2022

Durch die veränderte Einnahmensituation bei den Ertragsanteilen sowie höhere Ausgaben ist die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages unumgänglich. Die Ein- und Auszahlungen verändern sich im Vergleich zum Voranschlag von € 38.597.800,- auf € 39.943.500,-. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit bleibt aufgrund der starken Entwicklung der Ertragsanteile positiv. Aus dem Verkaufserlös der alten Pestalozzischule und des alten „Bürgerspitals“ in der Gmundner Straße werden € 2,3 Mio. zur Rücklagenbildung und € 1,3 Mio. zur Vorhabenbedeckung im laufenden Finanzjahr verwendet.

LKW-Neuanschaffung, Finanzierungsplan

Für den Bauhof wird ein neuer LKW samt Kipperbrücke und Schneepflug angeschafft, Kosten € 210.042,78. Aufgrund seines kurzen Radstands und der Ausstattung mit einem Dreiseitenkipper ist der Lkw im Stadtgebiet universell einsetzbar. Bei schmalen, engen oder verparkten Straßen kommen die Vorzüge des kurzen Radstands und des schmäleren Schneepflugs zum Tragen. Das Land OÖ. fördert 25% des Kaufpreises, der alte LKW samt Winterrüstung (30 Jahre alter Pflug) wird verkauft.

Tarifanpassungen

Folgende Tarife wurden vom Gemeinderat angepasst: Nachmittagsbetreuung in der Sport- und Integrationsmittelschule (SIMS), Tarif Ganztagschule, Gastbeitrag Kindergärten, Krabbelstube und Hort, Preis Schülerauspeisung, Mittagessen Kindergärten und Krabbelstube, Mittagsaufsicht Bildungscampus, Festsaal Landesmusikschule und Tagesbetreuung Seniorenheim.

Die genauen Tarife sind im Gebührenkatalog auf unserer Homepage www.voeklabruck.at / Gebühren und Abgaben zu finden.

Befreiung Mittagessen soziale Härtefälle

Ab dem Schuljahr 2022/23 werden Kinder, deren Eltern zu den sozialen Härtefällen zählen und die eine Nachmittageinrichtung besuchen, von der Mittagessen-Gebühr befreit. Die Definition von „Sozialen Härtefällen“ hat das Land Oö. erarbeitet.

Nachhaltige Haushaltskonsolidierung

In drei Terminen hat die Budgetklausurgruppe die Themen Vereine, Gebührenüberschüsse und KUF eingehend diskutiert. Beim Abschlusstermin haben sich die Vertreter aller Fraktionen auf einen Maßnahmenkatalog geeinigt, der ab dem kommenden Voranschlagsjahr 2023 zur Anwendung kommen soll.



RAUMORDNUNG & TIEFBAU



StR DI(FH) Robert Berghammer MBA MSc

Flächenwidmungsplan 5.57, Umwidmung Funkanlage Poschenhof

Für die Errichtung der Sendemastanlage am Poschenhof wird das Verfahren eingeleitet. Parallel geht ein ausführliches Informationsschreiben an alle Bewohner.

Flächenwidmungsplan 5.56 | Umwidmung für freistehende Photovoltaikanlage Schöndorf

Für die Errichtung einer 66 kW starken Photovoltaikanlage muss die Grundstücksfläche von Wohngebiet und Verkehrsfläche auf Grünland mit einer Sonderausweisung für Photovoltaik umgewidmet werden. Das Verfahren dazu wird eingeleitet.

Flächenwidmungsplan 5.58 + ÖEK 2.21 | Rückumwidmung Grundstück 96/18

Die angedachte familiäre Nutzung der Grundstücksfläche ist nicht mehr erforderlich, daher wird das Grundstück von Bauland Wohngebiet wieder in Grünland rückgewidmet.



SOZIALES & BILDUNG



StR Bianca Lindinger

Provisorischer bzw. neuer Kindergarten (BGM)

Der provisorische Kindergarten im Pfarrhof und in Folge der neue Kindergarten am Pfarrfeld trägt den Namen „Kindergarten am Pfarrfeld“.

Dringlichkeitsantrag: Familienförderung, Schulstartpaket für Schulanfänger (FPÖ Pröll)

Die FPÖ-Fraktion stellt den Antrag, ein Schulstartpaket (Gratis Erstaussstattung an Schulmaterialien) für Schulanfänger im Schuljahr 2022/23 zu beschließen. Der Gemeinderat beschließt, das Schulstartpaket für alle Schulanfänger mit Hauptwohnsitz in Vöcklabruck zu genehmigen. Voraussetzung ist, dass die Familie im Besitz eines REVA-Aktivpasses ist und keine andere derartige Förderung bezogen wird.

Mietvertrag für Provisorium Kindergarten im Pfarrhof

Dem Vertrag für die Miete der Kindergartenräume im Pfarrhof wurde zugestimmt.



KULTUR & PERSONAL



StR Karin Eidenberger

Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte und neue Richtlinien

Um die Wertigkeit der Ehrung ausgeschiedener Gemeinderäte*innen zu erhöhen, hat der Gemeinderat neue Richtlinien beschlossen. Diese sind rückwirkend mit Beginn der neuen Funktionsperiode im November 2021 gültig.

- Mandatäre*innen, die zwei Perioden (12 Jahre) aktiv im Gemeinderat tätig waren, erhalten das Ehrenzeichen in Bronze

- Mandatäre*innen, die mehr als zwei Perioden aktiv im Gemeinderat tätig waren, erhalten das Ehrenzeichen in Silber
- Mandatäre*innen, die mindestens eine Periode als Stadtrat*in oder als Fraktionsobmann bzw. -obfrau tätig waren, erhalten das Ehrenzeichen in Gold
- Mandatäre*innen, die zwei Perioden als Vizebürgermeister*in oder 3 Perioden als Stadtrat*rätin oder insgesamt 3 Perioden Stadtrat*rätin und Vizebürgermeister*in tätig waren, erhalten den Ehrenring.

Für die aktuell zu ehrenden Mandatäre*innen gilt noch die alte Regelung. Folgende Ehrungen wurden beschlossen:

„Ehrenbürger der Stadt Vöcklabruck“ wird Bgm. a.D. Mag. Herbert Brunsteiner. Den Ehrenring der Stadt Vöcklabruck erhält Vizebgm. a.D. Mag. Christoph Rill. Das Ehrenzeichen in Gold bekommen StR. a.D. Herbert Theil, Vizebürgermeister a.D. Alois Schrattecker und die ehem. Fraktionsobleute Dieter Treml und Mag. Susanne Fischer. Mit dem Ehrenzeichen in Silber wird StR a.D. Günther Gschwandtner ausgezeichnet, mit dem Ehrenzeichen in Bronze die ehem. Gemeinderäte Rosi Baumgardinger, Günther Böck, Christian Hueber und Wilhelm Sprenger. ^

NÄCHSTE SITZUNG

Gemeinderat

Mo. 12. Dezember '22

Wappensaal Stadtsaal

Die Tagesordnung wird 7 Tage vor der Sitzung in den öffentlichen Schaukästen, im Rathaus und auf www.voecklabruck.at veröffentlicht.



@LukasBeck

KUF - KONZERTE

**Wieder, Gansch & Paul
feat. Stadtmusik
Vöcklabruck**

**Mi. 05. Okt '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Jubiläumskonzert 40 Jahre
Stadtsaal Vöcklabruck
.....

Jessie Ann de Angelo

**Do. 13. Okt. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Eine musikalische Reise durch
die Welt der Schokolade
.....

Ina Regen - Live

**Fr. 14. Okt. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Heimspiel mit Band
.....

BartolomeyBittmann

**Fr. 21. Okt. '22 | 19.30 Uhr
Landesmusikschule VB**

progressive strings – z e h n;
Kooperation mit dem Brucknerbund
Vöcklabruck
.....

Max Brand Ensemble

**Do. 10. Nov '22 | 19.30 Uhr
Landesmusikschule VB**

Niederösterreichisches En-
semble für Neue Musik
.....

Adventkonzert

**Di. 29. Nov. '22 | 19.30 Uhr
Evangelische Friedenskirche**

Festliche Barockmusik zur
Weihnachtszeit. Kooperation
mit dem Brucknerbund VB
.....

Alma

**Do. 15. Dez. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

C H E R U B I M ist eine Einla-
dung in die Stille.



@JosephaundMarkus

KUF - KABARETT

Franziska Wanninger

**Fr. 11. Nov. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Für mich soll's rote Rosen
hageln.

Ihr neues Kabarett-Solo-
programm ist eine launige
Hommage an die Leichtigkeit.
Wanninger schaut den
Leuten auf's Maul, singt von
den Untiefen des Lebens
und schafft es wie immer
mit wenigen Charakter-
strichen schwungvoll und
pointenreich ganze Welten
zu erschaffen. Dabei zeigt sie
humorvoll, dass das Glück
nicht mit einem Rasenrobo-
ter beginnt, sehr wohl aber
mit Dinkelkräckern aufhört.
Mit dabei in ihrem vierten
Soloprogramm sind wieder
viele, herrlich satirisch auf
den Punkt gebrachte Figu-
ren.

Auszeichnungen: Kleines
Scharfrichterbeil 2015
Thurn- und Taxis Kabarett-
preis 2012

KUF - OPERETTE

Die Fledermaus

**Fr. 16. Dez. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Wiener Operette von Jo-
hann Strauß (1825 – 1899)

Dieser Abend ist im Package
mit einem 3-gängigen Can-
dlelight-Dinner im Stadtcafé
Vöcklabruck erhältlich!



@KurtHoerbst

KUF - KINDER

**Die Schnecke und
der Buckelwal**

**Di. 11. Okt. '22 | 17.00 Uhr
Stadtsaal**

Schauspiel für Kinder ab 3
Jahren – Theater des Kindes
.....

Die Schneekönigin

**Mo. 14. Nov. '22 | 17.00 Uhr
Stadtsaal Vöcklabruck**

Das Musical für Kinder ab 7
Jahren – Theater mit Horizont
.....

24. Kinderadvent

**Fr. 25. Nov. '22 | 14.00 –
18.00 Uhr | Sa. 26. Nov. '22
10.00 – 17.00 Uhr
Stadtsaal Vöcklabruck**

Malen, Basteln, Kekse backen
.....

Hänsel und Gretel

**Fr. 25. Nov. '22 | 15.30 Uhr
Stadtsaal Vöcklabruck**

Engelbert Humperdincks
Oper in einer Fassung für
Kinder ab 6 Jahren – Institut
für Gesang und Musikthea-
ter, AB Privatuniversität
.....

**Kasperl und die
Glocke Klingeling**

**Sa. 26. Nov. '22 | 14.00 Uhr
Stadtsaal**

Eine lustige und spannende
Geschichte für Kinder ab 3
Jahren – Sindri Puppentheater.

KARTEN ERHÄLTlich
IM TOURISMUSBÜRO ODER
WWW.KUF.AT



@RolfBeck

KUF - SCHAUPIEL

Rain Man

**Di. 27. Sept. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Schauspiel von Dan Gordon.
Neue Bühne Wien
.....

Das Haus

**Do. 20. Okt. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Amerikanische Erfolgskomö-
die von Brian Parks – Schau-
spielhaus Salzburg

KUF - SHOW

Falco – Die Show

**Fr. 7. Okt. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Die große Konzert-Show mit
Live-Band
.....

The Tap Pack

**Fr. 4. Nov. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

A modern rat pack with
world class tap – Australi-
sche Steptanz-Show

KUF - LESUNG

Habringer & Öllinger

**Mi. 23. Nov. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Endlich brennt wieder der
Baum – ein satirischer Weih-
nachtsabend
.....

Eberhofer unterwegs

**Do. 1. Dez. '22 | 19.30 Uhr
Stadtsaal**

Die Oma wird ned g'schubst!

GESUNDE GEMEINDE

Brotbackkurs

Do. 06. Okt. '22 | 17.00 Uhr
Don Bosco Schule

Mit Bäckermeister Florian Hohenhansinn und den Schüler*innen der HLW Vöcklabruck.

Tag der Bewegung

Sa. 8. Okt. '22 | Zeitplan laut Aushang u. Website | verschiedene Sportstätten

Für Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren. Teilnahme kostenlos.

Brainwalking-Workshop

Fr. 21. Okt. '22 | Treffpunkt 16.00 Uhr | Pfarrwald

Körperliche Bewegung und geistige Fitness für die ganze Familie. Teilnahme kostenlos mit Anmeldung.

„Leih mir dein Ohr“

Do. 3. Nov. u. Do. 15. Dez. '22 17.00-19.00 Uhr | Treffp. Evang. Gemeindezentrum

Ein Impulsvortrag von Pfarrer Markus Lang und Vikar Sebastian Götzendorfer.

Ernährungstrends auf dem Prüfstand

Mi. 16. Nov. '22 | 19.30 Uhr Offenes Kultur Haus

Glutenfrei, laktosefrei, vegan, ... nie war das Ernährungswissen besser als heute. Mit Anmeldung, Unkostenbeitrag für Material

Psychisch fit durch Herbst & Winter

Do, 1. Dez. '22 | 19.00 Uhr Rathaus

Sprechstunde Gesundheit: Ein Kurzvortrag mit Mag. Daniela Urlich-Jungwirth, MAS. Kostenlos, mit Anmeldung.

ANMELDUNG & INFOS



STADT-GEH-SPRÄCH

Gemeinsam neue Seiten der Stadt entdecken.

Teilnahme kostenlos & ohne Anmeldung.
 Dauer ca. 1,5 Stunden

„Schöne Straßen in Vöcklabruck“

Di. 11. Okt. '22 | 17.00 Uhr | Treffpunkt Rathaus

Mit Stadtführerin Dr. Ingrid Seebauer, Teilnahme kostenlos

„Die Gaben des Herbstes“

Di. 18. Okt. '22 | 17.00 Uhr Treffpunkt Rathaus

Heil- und Gewürzpflanzen entdecken und Samen für die Aussaat im Frühling sammeln. Mit der Biologin Elisabeth Joas. Dauer ca. 1,5 Stunden

„Naherholungsgebiet Linkes-Ager-Ufer“

Di. 8. Nov. '22 | 17.00 Uhr Treffpunkt Tagesheimstätte Lebenshilfe, Dürnau

Start in der Dürnau - durch den Auwald- eine Oase im Stadtgebiet. Mit Dr. Ingrid Seebauer. Kostenlos

HÖRSPAZIERGANG VÖCKLABRUCK

Mit dem Audio-guide vom Stadt- platz zur Kirche Maria Schöndorf.



MÄRKTE

Wochenmarkt

jeden Mittwoch 07.00 - 13.00 Uhr
Stadtplatz

Frischemarkt

jeden Samstag 07.00 - 12.00 Uhr
Stadtplatz

Freitags-Flohmarkt

14. Okt. | 09.00 - 18.00 Uhr
Stadtplatz
 letzter Flohmarkt der Saison

Markt der Erde

Sa. 01. Okt. '22 | OKH
 Bio-Herbstgenuss! Vielfältige Köstlichkeiten von regionalen Produzent*innen! Mehr auf www.okh.or.at.

Mittelalter Adventmarkt

Fr. 25. bis So. 27. Nov. '22
Stadtspark

Ein Adventdorf mit allem, was das Mittelalter zu bieten hat: Kunsthandwerk, Schmiedekunst und Speis und Trank.

HIGHLIGHT

Lange Museums- und Kulturnacht

Sa. 01. Okt. '22 | ab 17.00 Uhr

Länger geöffnete Museen, verschiedene Programmpunkte und geführte Touren durch das nächtliche Vöcklabruck.



AUSSTELLUNGEN

Lange Museumsnacht

Eröffnungsabend
Sa. 1. Oktober '22
18.00 - 24.00 Uhr

Gedenkausstellung
Herbert Brunsteiner sen.

Eröffnungsabend
Mo. 10. Oktober '22
ab 19.00 Uhr

Ausstellung bis 22. Okt. '22

Helmut Putzer

Eröffnungsabend
Mo. 14. Nov. '22
ab 19.00 Uhr

Ausstellung bis 26. Nov. '22

Michael Oberlik

Eröffnungsabend
Mo. 5. Dezember '22
ab 19.00 Uhr

Ausstellung bis 17. Dez. '22

ÖFFNUNGSZEITEN
STADTGALERIE

Mo bis Sa 10.00-13.00 Uhr
Eintritt frei!

RATHAUS

Gemeinderatssitzungen

Mo. 12. Dezember '22
Wappensaal Stadtsaal

Wohnungssprechtage

Di. 17. Oktober '22
Mo. 14. November '22
Mo. 12. Dezember '22

Nur mit Terminvereinbarung
 T 07672 760-220, Wohnungs- u. Sozialabteilung



©Christine Haslinger



©Haas Franziska

*Benjamin Schaumberger

Gratulation zur Geburt

MAI

- 12.05. David Josipović
- 14.05. Benjamin Schaumberger*
- 16.05. Arya Beril Kendirci
- 17.05. Valentina Sophie Gomes Lobao
- 17.05. Fiona Reither
- 23.05. Johanna Christine Uebleis
- 30.05. Nora Hiptmair
- 31.05. Delia Somaya Schötz

JUNI

- 03.06. Valentina Höckner
- 06.06. Anja Möslinger
- 06.06. Alex Valentin und Luis Sebastian Starl
- 15.06. Kilian Imlinger
- 16.06. Lenn Trückl-Lehner
- 18.06. Frederick Christoph Fischer
- 19.06. Yara Namani
- 22.06. Siar Kabashi

JUNI

- 24.06. Caroline Schmid
- 28.06. David Mayrhofer
- 30.06. Matthias Raab

JULI

- 11.07. Kristina Jović
- 19.07. Johanna Christine Hess
- 28.07. Cataleya Maja Mairinger

AUGUST

- 10.08. Moritz Dietrich
- 17.08. Magdalena Steer
- 20.08. Hektor Doda
- 23.08. Edin Bećirević-Medina
- 26.08. Moritz Pohn
- 04.08. Burak Salih Yiğit
- 31.08. Adriana Zoe Ivkić



HERZLICHE GRATULATION

Hochzeiten

MAI

- 28.05. Tom & Tanja Rülker

JUNI

- 04.06. Christoph & Lisa-Maria Führer
- 17.06. Reinhart Theodor Sterneder & Manuela Quade
- 24.06. Jürgen Thomas & Barbara Burgstaller

JULI

- 02.07. David Souček-Hofmann & Anna Maria Pia Hofmann
- 14.07. Hartmut Reinhold Josef Wohlfahrt & Karolina Huemer
- 16.07. Amar & Marion Tina Hatić
- 30.07. Christian Ernest Tremel & Karin Maria Jung



Ehepaar Baresch feierte den 50. Hochzeitstag



Fr. Voseteder und Peter Schobesberger

JUBILARE

Jubilare feiern

Nach langer, coronabedingter Pausse gab es wieder einen Nachmittag für Alters- und Ehejubilare.

Mit Kaffee und Kuchen, Blumen und Vöcklabrucker Pralinen wurden Anton Egger (80), Maria Voseteder (85) sowie die „Goldenen Hochzeiter“ Brigitte und Johann Baresch verwöhnt. Anton Egger spielte seinen ganzen Charme aus und schenkte seinen Blumenstrauß an Vizebürgermeisterin Elisabeth Kölblinger weiter

Für Stimmung sorgte die bewährte Vöcklabrucker Klarinettenmusi Peter Steindl, Günther Ziegl, Christian Harringer sowie Stefan und Andreas Gangl. 📄

Geburtstagsjubilare

80 JAHRE

20.05. Günter Havlena

85 JAHRE

09.05. Maria Voseteder

25.05. Hildegard Mörtelsberger

10.06. Rosa Schacherleitner

90 JAHRE

04.05. Gerhard Dirnhofer

08.06. Pauline Schwarz

95 JAHRE

27.06. Rosa Schein

Hochzeitsjubilare

50 JAHRE

29.04. Annemarie & Roland Habenschuß

18.05. Brigitte & Johann Baresch

Zustimmung

Sie haben mit dem Nachbarn gefeiert, aber er steht hier nicht?

Geburten, Jubiläen und Hochzeiten dürfen nur veröffentlicht werden, sofern die betreffende Person zugestimmt hat. (DSGVO und OÖ Ehrengesetz).

Bitte retournieren Sie das Zustimmungsblatt, das mit der Gratulation versendet wird, wenn Sie eine Verlautbarung wünschen. 📄

Impressum

Rathauskurier der Stadt Vöcklabruck | Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Vöcklabruck, Klosterstraße 9, 4840 Vöcklabruck, T: 07672/760-0, F: DW 281, www.voecklabruck.at, E-Mail: stadttamt@voecklabruck.at | Redaktion & Gestaltung: Ing. Christian Wimmersberger, Eri Fraunbaum und Franziska Haas | Fotos, sofern nicht anders angegeben: Stadttamt | Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Vöcklabruck für kommunale Informationen und Lokalberichte | Satz- und Druckfehler vorbehalten | Druck: VöcklaDruck, Oberthalheim 6, 4850 Timelkam



**Stadt
saal** Vöcklabruck

Vöcklabrucker Stadtsaal wurde festlich eröffnet

VÖCKLABRUCK. Es war ein würdige Feiertag! Die feierliche Eröffnung des neuen Stadtsaales am 24. 4. in Anwesenheit von Landesheuptmann und Prominenten aus Stadt, Bezirk, Land und Wien markierte einseitig den ersten Abschluss jahrzehntelanger Bemühens um ein kulturelles Zentrum im Herzen

der Bezirksstadt, andererseits stellte sie den Beginn einer Epoche dar, die mehrere den Bewohnern von Stadt und Bezirk eine bisher nie gekannte Fülle kultureller Möglichkeiten bietet. Die Freude über diesen „Innovations-Abschluß“ der Infrastruktur „Vöcklabruck“, wie dies Landesheuptmann

Dr. Ritzlerböck in seinem Vorwort zur Stadtsaal-Broschüre ausdrückte, war an diesem Tag nicht nur Festredner und Ehrengästen anwesenden: zahlreich und Passanten, die in den letzten Tagen und Wochen das Objekt besichtigt und um Abonnements gekämpft hatten. Fortsetzung auf Seite 2

Vöcklabrucker Wochenspiegel 29. April 1982

Anstelle des ehemaligen Gefangenenhaus des Bezirksgerichtes wurde der moderne Stadtsaal errichtet.



5.10.2022
KOMMT FEIERN!
STADTSAAL
VÖCKLABRUCK

40 JAHRE
STADTSAAL
VÖCKLABRUCK

9.00 - 13.00 UHR >>> OPEN HOUSE
19.30 UHR >>> JUBILÄUMSKONZERT
22.00 UHR >>> AFIER SHOW PARTY

STADTGESCHICHTE

40 Jahre Stadtsaal

Im Frühling 1982 ging mit der Eröffnung des Stadtsaales ein langgehegter Wunsch der Vöcklabrucker Bevölkerung in Erfüllung. Endlich stand ein Haus für kulturelle und gesellschaftliche Anlässe zur Verfügung.

Im Herbst 1982 startete dann auch die erste Theater- und Konzertsaison im neuen Haus.

Dieses Jubiläum begeht die Stadt gemeinsam mit der Kultur und Freizeit GmbH in einer „Festsaison“, die am 5. Oktober '22 mit einem ganztägigen Programm und dem Konzert „Wieder, Gansch und Paul feat. Stadtmusik Vöcklabruck“ startet.

Kulturzentrum anstatt altem Gefängnis

Ursprünglich war an Stelle des alten Bezirksgerichtes und ehemaligen Gefängnisses der Stadt ein Hotelprojekt geplant, das jedoch auf Grund der zu geringen Größe nicht wirtschaftlich zu führen gewesen wäre. Daraufhin wurde beschlossen, ein Veranstaltungszentrum für bis zu 900 Personen, ein Restaurant mit Gastgarten im Tiefgeschoß und Wohn- und Büromöglichkeiten zu schaffen.

1977 erfolgt mit dem Abbruch der alten Gebäude der Baubeginn und am 24. April 1982 eröffnete Bürgermeister Dr. Franz Humer im Beisein zahlreicher Gäste feierlich den Stadtsaal.

Durch das großzügige Foyer, das ebenfalls für Veranstaltungen verwendet werden kann, und über die imposante Treppe schritt der Bürgermeister in den großen Saal im ersten Stock. Daneben befindet sich der Wappensaal für kleinere Veranstaltungen und im Tiefgeschoß wurde zeitgleich der „Stadtkeller“, ein Restaurant mit Gastgarten, eingeweiht.

„Den schlagenden Beweis, wie notwendig es war, diesen Saal speziell für Kulturzwecke zu errichten, liefert wohl die erfreuliche Tatsache, daß [sic] die beiden ab Herbst laufenden Abonnements mit je sieben Vorstellungen binnen weniger Tage ausverkauft waren“, freute sich Dr. Humer in seiner Eröffnungsrede (Wospi. 29.04.1982).

Am 14. Oktober wurde die Bühne mit der ersten Abo-Aufführung eingeweiht. Das Publikum sah im restlos ausverkauften großen Saal die Tochter von Herbert von Karajan, Isabelle, als Gretchen in Faust I.

Topqualität für die Bezirksstadt

Bereits die ersten Saisonprogramme konnten mit einem qualitativ hochwertigen Querschnitt durch Theater, Konzert, Musical und alternativen Veranstaltungen überzeugen. Großartige, international bekannte Künstler gaben sich in den letzten 40 Jahren die Ehre, aber auch viele junge Talente, die später zu Größen avancierten, bekamen durch das Team der KUF die Möglichkeit zu ersten Auftritten.

Somit wird auch das aktuelle „Jubiläumsprogramm“ wiederum viele Schmankerl und Highlights enthalten. ^

